

PROJEKT „MÄNNER UND GRUNDSCHULLEHRAMT“ / UNIVERSITÄT HILDESHEIM

Maßnahme 3: Berufsorientierungsabende von Gymnasien

a. Kurzbeschreibung der Maßnahme

Teilnahme an Berufsorientierungsabenden gymnasialer Oberstufen in Kooperation mit der Zentralen Studienberatung und männlichen Lehramtsstudierenden: Vorstellung des Lehramtsstudiums mit Schwerpunkt Grundschule u.a. aus studentischer Perspektive.

b. Mit welchen Akteur_innen (hochschulintern und -extern) sind Kooperationen hilfreich oder nötig?

Studienberatung der Universität; Jahrgangskoordinator_innen bzw. Berufsorientierungskoordinator_innen von gymnasialen Oberstufen in der Region

c. Einschätzung der benötigten Ressourcen

Finanzielle Mittel:

- Sehr kostenintensiv
- Durchschnittlich kostenintensiv
- Wenig kostenintensiv

Arbeitszeit:

- Sehr zeitintensiv
- Durchschnittlich zeitintensiv
- Wenig zeitintensiv

d. Ist eine Evaluation sinnvoll? Ja Nein

e. Einschätzung des Effektes: Wie gut hat die Maßnahme funktioniert?

Eine sinnvolle Maßnahme, um die wichtige Zielgruppe Oberstufenschüler zu erreichen. Diese Maßnahme hat sich als einfacher und erfolgreicher Weg herausgestellt, mit Schulen und gymnasialen Oberstufen zu kooperieren, da Berufsinformationsveranstaltungen oftmals Teil der Schulstrukturen sind.

f. Weitere Hinweise und Tipps

Es ist hilfreich, den Lehramtsstudenten zu bitten, von den eigenen praktischen Erfahrungen im Studium und in der Grundschule zu berichten (gerne auch aus persönlicher Perspektive) und nicht über „Männer in der Grundschule“ zu sprechen.